

Wirtschaftlicher Entwicklungsschwerpunkt in Birr

3. Mai 2024

Kanton und Gemeinde starten gemeinsames Projekt

Mit dem Programm "Aargau 2030 – Stärkung Wohn- und Wirtschaftsstandort" unterstützt der Kanton ausgewählte Gemeinden personell und finanziell bei der Umsetzung und Entwicklung ihrer Arbeitsplatzgebiete. Voraussetzung ist, dass die Gebiete im kantonalen Richtplan als wirtschaftliche Entwicklungsschwerpunkte (ESP) von kantonomer Bedeutung festgesetzt sind. Ein vom Kanton berücksichtigter Standort ist das Gebiet Grossacher & Grändel (westlich der Bahnlinien) in Birr. Das Gebiet ist Teil des ESP Eigenamt, der sich über die Gemeinden Hausen, Lupfig, Birr, Birrhard und Mägenwil erstreckt.

Wertschöpfung erhöhen, Arbeitsplätze schaffen

Das Projekt läuft unter der Federführung der Gemeinde Birr. Die Projektziele sind, gute Rahmenbedingungen für die zukünftige Wirtschaftsentwicklung und Wertschöpfung zu schaffen, damit sich neue Unternehmen mit attraktiven Arbeitsplätzen ansiedeln. In den letzten Jahren wurde intensiv an den planerischen Voraussetzungen für eine Neuausrichtung des Gebiets Grossacher & Grändel gearbeitet. Die Planung soll nun fortgeführt und die Umsetzung an die Hand genommen werden. Gestartet hat die Zusammenarbeit zwischen Kanton und Gemeinde im Sommer 2023; sie wird bis 2027 dauern.

Im ersten Halbjahr 2024 wird das wirtschaftliche Potenzial des gesamten ESP analysiert – mit Fokus auf das Gebiet Grossacher & Grändel. Weitere zentrale Themen sind die Erschliessung mit allen Verkehrsmitteln, ein attraktiver Zugang zum Bahnhof und die Vermarktung des Gebiets.

Ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Planungs- und Investitionssicherheit für das Gebiet Grossacher & Grändel ist die Gemeindeversammlung im Juni 2024.

Dann stimmt die Birrer Bevölkerung über die Gesamtrevision der Bau- und Nutzungsordnung ab. Bestandteil der Gesamtrevision ist der Ergänzungsplan für das Gebiet Grossacher & Grändel. Der Ergänzungsplan soll den kommunalen Masterplan umsetzen und die Voraussetzungen für die Weiterentwicklung des ESP gemäss kantonalem Richtplan schaffen.